

Niederschrift

**der 10. öffentlichen Sitzung am 28. Oktober 2015 des Ortschaftsrates der Ortschaft
Bottmersdorf / Klein Germersleben in Klein Germersleben – öffentlicher Teil
AZ: 101505.15.02-10**

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Anwesend: Herr Gehre, Ortsbürgermeister
Frau Piela, Frau Hebecker, Herr Franke, Herr Sommer, Herr Arndt,
Herr Krückemeier

Frau Trellert, Protokollantin

Gäste: Herr Finke, Heimatverein Klein Germersleben e.V.
Herr Quabs

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 02. September 2015 – öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Vereinbarung zur Preisgestaltung bei der Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen, Drucksache Nr. 83/BM/15
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Genehmigung der Niederschrift vom 02. September 2015 – nichtöffentlicher Teil
09. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

OBM Gehre

- eröffnet die 10. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest,
- mit sechs Ortschaftsratsmitgliedern und dem Ortsbürgermeister ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Gehre

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 7 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 02. September 2015 – öffentlicher Teil

OBM Gehre

- geht auf das Protokoll der letzten Sitzung ein und bemerkt, dass nachfolgende Punkte von der Verwaltung nicht abgearbeitet wurden:

Niederschrift vom 20. Mai 2015

OBM Gehre

- zu folgendem Punkt des Protokolls liegt noch keine Antwort von der Verwaltung vor:
 - das Bauamt wird sich die Tanne am Rötgerstein in Klein Germersleben (neben der Eiche) ansehen.

Verantwortlich: Bauamt

Niederschrift vom 10. Juni 2015

OBM Gehre

- es wird von Herrn Franke bemerkt, dass die Kehrmachine in der Feldstraße nicht im Randbereich sondern in der Mitte der Straße den Schmutz nicht aufnimmt,
- zu folgendem Punkt des Protokolls liegt noch keine Antwort von der Verwaltung vor:
 - dass, die Borde am Containerplatz Klein Germersleben abgesenkt werden sollten.

Verantwortlich: Bauamt

Niederschrift vom 08. Juli 2015

OBM Gehre

- zu folgendem Punkt des Protokolls liegt noch keine Antwort von der Verwaltung vor:
 - Rasenfläche FF Klein Germersleben / Mauerzerfall „Großer Hof“ nicht geklärt.

Verantwortlich: Ordnungsamt

Bericht des Ortsbürgermeisters

- Stellungnahme des LK vom 28.08.: ein Halteverbot ist abgelehnt worden (Dr.-Hübener-Straße / Ecke Friedrich-Ebert-Straße). Es erfolgt noch eine Prüfung ob der 5 m Bereich an Einmündungen etc. verlängert oder markiert werden sollte.

Verantwortlich: Ordnungsamt

Abstimmung über das Protokoll vom 02. September 2015:

6 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Gehre

- teilt mit, dass er bezüglich der Errichtung der halbanonymen Grabanlage von der Verwaltung die Antwort bekommen hat, dass die Errichtung haushaltsmäßig im nächsten Jahr berücksichtigt wird,
- geht auf den Bericht der Bürgermeisterin vom Stadtrat am 17.09.2015 ein,
 - . der Kehrplan zur Straßenreinigung wird im Amtsblatt veröffentlicht,
 - . vom Bereich Bauhof werden alle Spielplätze kontrolliert und gegebenenfalls auch repariert,
 - . der Haushalt wird 2015 nicht mehr beschlossen, es bleibt die vorläufige Haushaltsführung bestehen,
 - . in diesem Jahr können keine neuen Maßnahmen begonnen werden,
 - . gibt Informationen zu Asylbewerbern,

. Informationen zur Hausmitteilung zu Verkäufen, es werden keine Daten mehr mitgeteilt, nur Flurstücksnummern,

- Problematik Brennplatz Klein Germersleben,
 - informiert über den Sachstand zu den Ablagerungen am Brennplatz,
 - es werden leider nicht nur erlaubte Brennmaterialien abgeladen,
 - nicht Dahingehörendes soll abgefahren werden und es sollte ein Schild aufgestellt werden, dass hier keine Ablagerungen mehr erfolgen dürfen,
- teilt mit, dass er an der Feierstunde zur Eintragung in das Ehrenbuch teilgenommen hat,
 - für die Ortschaft Bottmersdorf / Klein Germersleben haben sich Herr Arndt und Herr Quabs eingetragen,
 - es war eine schöne und gelungene Veranstaltung,
- ebenso hat er an der Gedenkfeier am 03.10.2015 zum Tag der Deutschen Einheit in Wanzleben teilgenommen,
- es scheint, dass das Verwaltungsgericht angefangen hat, hinsichtlich der Klage Gehre / Stadtrat - Gültigkeit der Wahl -, zu arbeiten, da es hier Anfragen seitens des Verwaltungsgerichtes gegeben hat.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

Herr Finke

- bemerkt, dass der Spiegel gegenüber der Einmündung zum Dorfgemeinschaftshaus Klein Germersleben neu ausgerichtet werden muss,
- außerdem sollte das „Hundeschild“ am Spielplatz Dorfgemeinschaftshaus Klein Germersleben wieder aufgestellt werden.

Herr Krückemeier

- der Spiegel wurde bereits des Öfteren neu ausgerichtet,
- wird im Bauhof ansprechen, den Spiegel wieder auszurichten und das Schild aufzustellen.

TOP 06 - Vereinbarung zur Preisgestaltung bei der Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen, Drucksache Nr. 83/BM/15

OBM Gehre

- geht auf das Protokoll der Ortschaftsratsitzung vom 02.09.2015 ein und verliest den Protokollauszug,
- kann dieser Nutzungsvereinbarung in dieser Art und Weise nicht zustimmen,
- die Bemerkungen der Ortschaftsräte wurden in keiner Weise in den Ausschüssen berücksichtigt bzw. beraten,
- geht kurz auf die Preise ein,
- ist der Meinung, dass eine Vereinheitlichung der Preise nicht möglich ist, da es bei den Reinigungskosten bereits erhebliche Unterschiede gibt,
- einige Vereine reinigen die Veranstaltungsräume selbst und einige Veranstaltungsräume werden durch Reinigungsfirmen gereinigt.

Herr Franke

- wird der Nutzungsvereinbarung nicht zustimmen, da die Festlegungen der Ortschaftsräte generell vom Stadtrat ignoriert werden.

OBM Gehre

- formuliert nachfolgenden Text.

Der Ortschaftsrat Bottmersdorf / Klein Germersleben spricht sich gegen diese Art der Vereinbarung zur Preisgestaltung bei Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen aus. Dies aus folgenden Gründen:

- Grundsätzlich macht man es sich hier zu einfach. Bisheriges Engagement wird negiert und somit demotiviert.
- Wenn auf Grund der Verjährung des Ortsrechts Nutzungsverträge ihre Gültigkeit verlieren sollen, dann sollte man das zumindestens mit den bisherigen Vertragspartnern, Klein Germersleben z. B. der Heimatverein, vorher besprechen oder diesen ankündigen bzw. kündigen; aber wer setzt zukünftig die Überlassung an Dritte bzw. die Regelungen für die Gemeinde dann vor Ort um? Wer reinigt, nach dem der Ortschaftsrat darin getagt hat und wer schafft vorher dann alle! Bedingungen, dass er überhaupt tagen kann?
- Der Heimatverein kümmert sich bislang um Instandhaltung, Reinigung, Pflege des Objektes, er führt Arbeitseinsätze durch, so wie letztes WE erst zur Pflege des Terrains, wer macht dann das mit diesem Engagement?
- In Bottmersdorf setzt dies eine Frau allein um. Wie soll sie das Gewollte allein durchsetzen?
- Unsere Argumentation gem. Protokoll ORS 02.09.2015 ist überhaupt nicht berücksichtigt worden. Wir sehen keine Notwendigkeit überhaupt Kosten für Dritte erhöhen zu müssen. Warum muss eine Vereinheitlichung erfolgen? Es gibt auch keine einheitlichen Einrichtungen. Es sollte jeweils eine den Kosten und dem Objekt entsprechende, angemessene Pauschale geben!
- Eine Vereinheitlichung der Kostenstruktur erfolgt ohnehin nicht, allein schon wegen der Art und Weise der Kosten der Reinigung.
- Die Kosten für Nichtortsansässige höher veranschlagen zu wollen, ist nachvollziehbar aber auch nicht umzusetzen, denn es wird ab sofort keine Anmeldungen Nichtortsansässiger mehr geben. Warum was festlegen, was ohnehin untergraben wird.
- **Wenn die Umsetzung vor Ort ohnehin dem OR obliegt, sollte man dem OR die Möglichkeit geben, die Nutzungsbedingungen für alle und die Preise für Dritte in einem vorgegebenen Rahmen selbst festzulegen, welches der Genehmigung durch den SR bedarf.**

Abstimmung über die Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 83/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 0 x ja, 6 x nein, 1 x Enthaltung (**abgelehnt**)

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Arndt

- informiert über die Grabenschau,
 - es wurde das Grundstück Malisch besichtigt,
 - hat die Schwerpunkte in der Gemarkung aufgezeigt (Rötheweg, Sarre wächst zu und es liegt ein umgestürzter Baum drin)
 - es wurde außerdem keine Grabenmahd in diesem Jahr durchgeführt,
 - erhielt zu einigen Punkten die Antwort, dass keine finanziellen Mittel vorhanden sind,

- es kann lediglich eine Grundräumung erfolgen,
- es wurden alle Schwerpunkte aufgenommen,
- wann diese jedoch abgearbeitet werden, ist fraglich,
- fragt, ob alles für den Volkstrauertag organisiert ist.

OBM Gehre

- teilt mit, dass Herr Telschow am Volkstrauertag die Reden halten wird (09:30 Uhr Bottmersdorf und 10:00 Uhr in Klein Germersleben),
- die Musik und die Kränze sind ebenfalls bestellt,
- es ist alles geklärt.

Frau Hebecker

- bemerkt, dass der Spielplatz jetzt sehr schön geworden ist,
- weist darauf hin, dass der Eingang, wenn auf dem geriffeltem Holz Sand ist, besteht die Gefahr, dass man hier ausrutscht,
Verantwortlich: Bauamt
- bemerkt, dass die Geschwindigkeitstafel nicht richtig anzeigt,
- die Anzeige erfolgt erst, wenn man bereits vorbei ist,
- teilt mit, dass die Grabstätte vor dem Grab der Familie Rust (Friedhof Klein Germersleben) sehr verkrautet ist,

Herr Sommer

- bemerkt, dass er Herrn Haufe gezeigt hat, wo die Heizung, hier im Dorfgemeinschaftshaus, undicht ist,
- die Heizung muss unbedingt repariert werden,
- es muss auch unbedingt mal eine Wartung der Heizungsanlage durchgeführt werden,
- bemerkt, dass die Hausmeister keinen Schlüssel für den Heizungsraum haben,
- hier muss mit dem Heimatverein gesprochen werden, dass die Hausmeister einen Schlüssel bekommen.

OBM Gehre

- bemerkt, dass Herr Wrüske bereits seit geraumer Zeit einen Generalschlüssel haben wollte,
- dies ist jedoch nicht möglich, da keiner die Schlüsselkarte hat,
- für den Heizungsraum ist ein anderer Schlüssel vorhanden, den er sich bereits seit geraumer Zeit zum Nachmachen holen wollte, hat er aber nicht

Herr Sommer

- bemerkt, dass die Dachziegel für die Mauerabdeckung immer noch bei der Feuerwehr stehen, was wurde hier bezüglich der Grundstücksgrenze bzw. Zugehörigkeit der Mauer geklärt?

OBM Gehre

- die Mauer gehört zum Nachbargrundstück,
- die Dachziegel können entsorgt werden,
- teilt mit, dass er Anträge der Vereine auf Zuschuss zu Veranstaltungen erhalten hat,
- verliest die Anträge der Vereine und wofür die Gelder benötigt werden.

Es erfolgt eine rege Diskussion bezüglich der Anträge.
Der Ortschaftsrat legt folgende Verteilung der Zuschüsse fest:

180,00 €	für den Heimatverein Klein Germersleben
100,00 €	für die Feuerwehr Bottmersdorf

Abstimmung: 7 x ja (einstimmig)

OBM Gehre

- geht auf die Petition der Stadt Gardelegen ein und nimmt Erläuterungen vor und verliest sie,
- bittet die Ortschaftsräte selbst zu entscheiden, diese zu unterschreiben,
- teilt mit, dass er von der Verwaltung „BürgermeisterInformationen“ erhält und verliest Auszüge zur Verkehrssicherheitspflicht auf Wanderwegen,
- hier wird auf ein Klageverfahren hingewiesen.

- verabschiedet die Gäste und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

René Gehre
Vorsitzender

Heike Trelert
Protokollantin